

.....  
.....  
.....  
.....  
Name und Anschrift des Antragstellers  
(Telefon-Nr. für Rückfragen)

## Antrag auf Eintragung einer Baulast

**Zugehöriges Vorhaben:** .....

**Aktenzeichen:** .....

- Art der Baulast:** [ ] Sicherung der Zufahrt  
[ ] Übernahme von Abstandsflächen  
[ ] Sicherung von Stellplätzen  
[ ] Vereinigung von Grundstücken  
[ ] Sonstiges: .....

**Zu belastendes Grundstück (bei Vereinigung hier alle Grundstücke eintragen):**

Straße, Hausnummer: .....

Gemarkung: .....

Flurstücks-Nr.: .....

**Eigentümer des zu belastenden Grundstückes (lt. Grundbuch):**

Name(n): .....

Anschrift(en): .....

**Bei Auflassungsvormerkung(en) im Grundbuch bitte angeben:**

Name(n): .....

Anschrift(en): .....

**Durch die Baulast begünstigtes Grundstück:**

Straße, Hausnummer: .....

Gemarkung: .....

Flurstücks-Nr.: .....

**Folgende Unterlagen sind diesem Antrag beizufügen:**

- Grundbuchauszug (ohne 3. Abteilung) für das (die) zu belastende(n) Grundstück(e), nicht älter als 6 Monate
- Erbschein(e) bei Grundstückserben, die noch nicht im Grundbuch eingetragen sind
- amtliche Flurkarte (bei Vereinigung 4fach)
- Lagepläne Maßstab 1:500, 4fach:  
Bei teilweiser Belastung des Grundstücks sind diese Flächen vermaßt einzutragen (braune Schraffur) - z.B. bei Zufahrt, Stellplätzen, Abstandsflächen.  
Bei Abständen/Abstandsflächen sind die Lagepläne durch Sachverständige (Vermessungsbehörden, öffentlich bestellte Vermessungsingenieure - vgl. § 9 Abs. 3 DVOSächsBO) zu erstellen, außer es liegt ein Katasternachweis vor, der nach dem 31.08.2003 erstellt wurde (§ 12 Abs. 2 DVOSächsVermG vom 01.09.2003).  
Eine Abstandsflächenberechnung ist beizufügen.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Antragsteller